

## Vereinfachter Antrag auf Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes nach dem Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)

für Bewilligungszeiträume mit Beginn 01.03.2020 bis zum 31.12.2021

Ausgegeben am	Eingangsstempel
---------------	-----------------

Die nachstehenden Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Sozialgesetzbuch Erstes Buch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Sozialgesetzbuch Zehntes Buch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben. Datenschutzrechtliche Hinweise finden Sie an unseren Servicestellen und im Internet auf unserer Homepage.

Der Antrag wirkt grundsätzlich zurück auf den ersten Tag des Monats der Antragstellung (Tag der Antragstellung ist der Tag des Einganges bei uns).

<b>Name, Vorname</b> (ggf. Geburtsname)			
<b>PLZ, Wohnort, Ortsteil, Straße, Haus-Nr.</b>			
<b>Geburtsdatum</b>		<b>Geburtsort</b>	
<b>Familienstand</b>		<b>Geburtsland</b>	
<b>Name der Bank</b>		<b>IBAN:</b>	

Diese Angaben sind freiwillig:

<b>Festnetz</b>		<b>Handy</b>		<b>E-Mail</b>	
-----------------	--	--------------	--	---------------	--

**Nur für Unterhaltsansprüche bei getrennt lebenden bzw. geschiedenen Eheleuten:**

verheiratet seit \_\_\_\_\_ getrennt lebend seit \_\_\_\_\_ geschieden seit \_\_\_\_\_ (Datum)

<b>Ich wohne alleine unter o.g. Anschrift</b>	Ja	Nein
---	----	------

bei Nein, Daten der Person, Stellung zur Person

Bitte Personalausweis / Reisepass und Meldebescheinigung vorlegen; bei Spätaussiedlern ist der Registrierschein, bei Ausländern ist die Aufenthalts- bzw. Niederlassungserlaubnis vorzulegen.

zu Person Nr.	Steueridentifikationsnummer (Steuer-ID)	Kundennummer Agentur für Arbeit	Sozial- / Rentenversicherungsnummer	Rentenvers.träger (DRV, LVA, Knapp-schaft, BfA)	Krankenversicherungsnummer	Krankenkasse	Krankenversicherung (z.B. pflichtvers., familienvers., freiwillig, privat)

Bitte Rentenversicherungsausweis, Krankenversichertenkärtchen (evtl. Beitragsbescheid), Steuer-ID-Mitteilung oder Steuerbescheid vorlegen.

**1.6 Der Bescheid soll nicht an mich, sondern an folgende Person zugestellt werden:**

z.B. an gerichtlich bestellten Betreuer etc. (Zu- und Vorname, Anschrift)

**1.7 Folgende laufende Aufwendungen sollen direkt überwiesen werden:**

Art der Leistungen (z.B. Miete, Strom), Name des Zahlungsempfängers, Anschrift, evtl. Kassenzettel, Bankverbindung

**2.1 Haben Sie bereits früher Sozialhilfe oder Leistungen nach dem SGB II bezogen?**

nein      ja, von \_\_\_\_\_  
Behörde, Aktenzeichen und Zeitraum angeben (letzte Bescheide vorlegen)

**2.2 Wo haben Sie zuletzt gewohnt?**

Zu- und Vorname	Anschrift	Von - bis	Umzugsdatum

bitte Anmeldung der Gemeinde und Reisepass (bei Übertritt aus dem Ausland) vorlegen

**2.3 Erläuterungen zum Umzug (Grund für den Umzug):**

--

### 3.1. Besondere Aufwendungen

Es liegt eine **Schwerbehinderung** vor, bitte den **Bescheid, wenn vorhanden, den Schwerbehindertenausweis beifügen**. Es wird eine Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben ausgeführt. **Bitte den Bescheid der bewilligenden Stelle beifügen (und den Bescheid bzgl. Schwerbehinderung / Schwerbehindertenausweis).**

Grad der Minderung in %	Art der Schädigung
-------------------------	--------------------

Es liegt eine **Schwangerschaft** vor. Voraussichtlicher Entbindungstermin: \_\_\_\_\_  
Bitte **Mutterpass oder ärztliche Schwangerschafts-Bescheinigung vorlegen**.

Es ist eine **kostenaufwändigere Ernährung** erforderlich (z.B. bei Diabetis, Zöliakie) **Bitte fordern Sie das separate Antragsblatt an.**

4.1 Angaben zum Einkommen:	Beträge in €			
Einkommensart	monatlich	Name		
<b>ERWERBSEINKOMMEN</b>				
alle Arbeitseinkommen <sup>1)</sup> auch aus Aushilfstätigkeiten / geringfügiger Beschäftigung, "400-€-Jobs"				
Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit <sup>2)</sup>				
<b>RENTEN / PENSIONEN (Rentenart angeben)</b>				
<b>Renteneinkünfte nach dem BVG / LAG</b> Versorgungsamt / Ausgleichsamt angeben:				
<b>Rentenart:</b>				
<b>LEISTUNGEN SGB III letzte 24 Monate</b>				
Arbeitslosengeld 1 (ALG I) für: Monatlich	von:	bis:	Höhe:	€
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) Monatlich	von:	bis:	Höhe:	€
Sonstiges Monatlich	von:	bis:	Höhe:	€
<b>SONSTIGE EINNAHMEN</b>				
Krankengeld / Mutterschaftsgeld				
Einkünfte aus <b>Vermietung / Verpachtung</b>				
Leistungen n. d. Grundsicherungsgesetz (GSiG)				
Elterngeld				
Betreuungsgeld				
Kindergeld / Kinderzuschlag				
Ehegattenunterhalt				
Unterhalt / Kindesunterhalt				
Leistungen nach Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)				
Leistungen nach dem BAFöG/ HAFöG				
Blindengeld				
Pflegegeld nach dem PflegeVG				
<b>SONSTIGES</b> z.B. Zinsen, Kapitalerträge etc.:				

- 1) **Verdienstnachweise** über das Nettoeinkommen der letzten 6 Monate sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld oder sonstige Zuwendungen vorlegen
- 2) bitte Einkommensteuerbescheide und Bilanzen inkl. Gewinn- / Verlustrechnung der letzten 3 Jahre vorlegen

\* bitte zu allen Einnahmearten Nachweise vorlegen oder angeben, dass sie beantragt wurden

Wenn Sie bislang Arbeitslosengeld 1 von der Agentur für Arbeit erhalten haben, bis wann: \_\_\_\_\_ und bitte ggf. das Beendigungsschreiben (letzter Tag des ALG 1 -Anspruchs) sowie den letzten **Bewilligungsbescheid** mit der Höhe des zuletzt bezogenen Arbeitslosengeld 1 vorlegen

### 4.2 Beziehen Sie oder haben Sie **Wohngeld** bezogen?

z.B. Wohngeld für Mietwohnung oder Lastenzuschuss für Eigenheim/Eigentumswohnung ?

Nein      Ja      **Aktuelles / Zuletzt gezahltes Wohngeld \_\_\_\_\_ €**  
bitte den Bewilligungsbescheid (Höhe und Dauer des Wohngeldes) vorlegen

**4.3 Haben Sie oder Ihr(e) Partner(in) einen Kinderzuschlag (nicht Kindergeld) nach § 6 a des Bundeskindergeldgesetzes beantragt, erhalten Sie dies oder wurde es abgelehnt?**

nein ja, für: \_\_\_\_\_  
**Bitte Bewilligungsbescheid oder Ablehnungsbescheid vorlegen**

**4.4 Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Versicherungen:**  
Hinweis: Für nicht gesetzlich vorgeschriebene private Versicherungen, die nach Grund und Höhe angemessen sind (z.B. Haftpflicht- und Hausratversicherung), wird vom Einkommen monatlich pauschal ein fester Betrag abgesetzt. Für diese Versicherungen brauchen Sie keine Nachweise vorzulegen.

Art der Versicherung	Betrag	jährlich	1/2-jährlich	1/4-jährlich	monatlich
Kfz-Haftpflichtversicherung (ohne Teil-/Vollkasko)		€	€	€	€
Sonstige gesetzlich vorgeschriebene Versicherungen Art: _____		€	€	€	€
Geförderte Altersvorsorgebeiträge (Riester-Rente)		€	€	€	€

**bitte Versicherungsschein und letzten Zahlungsbeleg vorlegen**

**4.5 Berufsbedingte Aufwendungen:**

<b>Fahrtkosten</b> zur Arbeitsstätte <input type="checkbox"/> öffentliche Verkehrsmittel <input type="checkbox"/> eigener Pkw. <input type="checkbox"/> sonstiges:  Es besteht <b>Fahrgemeinschaft</b> (wenn ja bitte Ihre Kosten-/Anteile angeben)  Arbeitsmittel:  Sonstiges:	<b>Name</b> _____ <b>Fahrtkosten</b> _____ € <b>einfache</b> Fahrstrecke zum Arbeitsplatz _____ km Arbeitstage je Woche: _____  <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein an ___ Tagen fahre ich selbst.	<b>Name</b> _____ <b>Fahrtkosten</b> _____ € <b>einfache</b> Fahrstrecke zum Arbeitsplatz _____ km Arbeitstage je Woche: _____  <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein an ___ Tagen fahre ich selbst.
---	--	--

**5. Welche Arbeitsverhältnisse bestehen aktuell bzw. bestanden in den letzten 3 Jahren?**

Name	von - bis	Arbeitgeber	Tätigkeit	Beendigungsgründe

*Bitte den ausgefüllten PROFILBOGEN beifügen, sowie, wenn vorhanden, einen tabellarischen Lebenslauf.*

**6. Kosten für Mietwohnung / Eigenheim**

Ich / wir habe(n) folgende **Aufwendungen für Unterkunftskosten:** (siehe Punkt 6.1 oder 6.2)  
 Ich / wir wohne(n) **mietfrei** bei \_\_\_\_\_  
 Ich / wir habe(n) **freies Wohnrecht** bei \_\_\_\_\_  
 (ggf. Übergabevertrag oder sonstige Nachweise vorlegen)

**6.1. Bei Mietwohnung:**  
 Bitte den **Mietvertrag** und eine vom Vermieter ausgefüllte und unterschriebene **Mietbescheinigung** vorlegen!

**Heizkosten:**  
 Sofern Heizkosten NICHT über Vorauszahlungen / Pauschalen an den Vermieter gezahlt werden sondern an andere (z.B. Gas-Versorger, Vertrag mit Stromversorger wegen Strom für Nachtspeicheröfen) reichen Sie bitte auch die entsprechende Bescheinigung bzw. Rechnung über die Heizkosten ein.

**Warmwasserzubereitung:**  
 das Warmwasser wird in der Wohnung mit Boiler zubereitet  ja     ja     nein  
 das Warmwasser wird in der Wohnung mit Durchlauferhitzer zubereitet  ja     nein

**6.2 Bei Eigenheim: - Bitte Beiblatt „Wohneigentum“ ausfüllen! -**

**Warmwasserzubereitung:**  
 das Warmwasser wird in der Wohnung mit Boiler zubereitet  ja     ja     nein  
 das Warmwasser wird in der Wohnung mit Durchlauferhitzer zubereitet  ja     nein

**6.3 Sonstige vertragliche Ansprüche für Wohnung oder Lebensunterhalt:**

ja	nein	Übergabevertrag vom:	monatlich €
freie Wohnung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
freie Kost	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
freie Heizung	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
freier Strom	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Taschengeld	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
Sonstiges:			

**wenn ja, bitte Übergabevertrag oder Ähnliches vorlegen**



## 12. Bildung und Teilhabe (u.a. Kindergarten, Schule, sozio-kulturelle Teilhabe)

Für die einzelnen Leistungen des Bildungs-und-Teilhabe-Paketes (BTP) ist, bis auf die Lernförderung, keine gesonderte Antragstellung erforderlich (§ 37 SGB II). Die Leistungen für Ausflüge und mehrtägige Fahrten, Schulbedarf, Schülerbeförderung, Mittagsverpflegung sowie sozio-kulturelle Teilhabe sind im SGB II von diesem Antrag auf Leistungen zum Lebensunterhalt umfasst.

Erforderlich ist allerdings, dass Sie Ansprüche/Bedarfe konkret benennen und geltend machen. Dies kann formlos erfolgen oder Sie nutzen unsere dafür vorhandenen Vordrucke.

### **WICHTIG:**

Für die Lernförderung (§ 28 Abs. 5 SGB II) ist nach § 37 Abs. 1 SGB II ein gesonderter Antrag erforderlich. Ein solcher gesonderter Antrag wirkt auf den Ersten des Monats zurück, in dem er gestellt wurde.  
Bitte nutzen Sie dafür unseren Vordruck.

Ausnahme (§ 71 Absatz 1 SGB II)

Auch Bedarfe für Lernförderung sind durch den SGBII-Antrag umfasst, wenn

- der/die Bewilligungszeitraum/-räume bereits vor dem 01.07.2021 begonnen hat/haben **oder**
- erst nach dem 31.12.2023 endet/enden.

In diesen Fällen ist es nur erforderlich, dass Sie den Bedarf daran nachweisen.

Am besten nutzen Sie auch dafür den Antragsvordruck für Lernförderung.